Аудирование
HÖRVERSTEHEN (25 Min)

Hören Sie ein Interview zum Thema "Mode". Sie hören das Interview zweimal. Lesen Sie zuerst die Aufgaben 1-15. Dafür haben Sie zwei Minuten Zeit.

Kreuzen Sie bei den Aufgaben 1 -7 an:

A – Richtig, B – Falsch, C – im Hörtext nicht vorgekommen

1. Die Boutique von Herrn Weiß bietet ausschließlich hochpreisige Mode an.
A. Richtig B. Falsch C. im Hörtext nicht vorgekommen
2. Herr Weiß hat vor, seine Boutique in mehrere Städte zu expandieren.
A. Richtig B. Falsch C. im Hörtext nicht vorgekommen
3. Das Kernsortiment von Herrn Weiß umfasst Kleidung, die sich durch eine kurze Lebensdauer im Modebereich auszeichnet.
A. Richtig B. Falsch C. im Hörtext nicht vorgekommen
4. Laut Herrn Weiß kann der Einsatz von Accessoires den Gesamteindruck eines Kleidungsstücks modifizieren.
A. Richtig B. Falsch C. im Hörtext nicht vorgekommen
5. Herr Weiß glaubt, dass jedes fünfte erworbene Kleidungsstück regelmäßig getragen wird.
A. Richtig B. Falsch C. im Hörtext nicht vorgekommen
6. Die Deutschen weisen im Vergleich zum weltweiten Durchschnitt eine dreimal so hohe Kaufintensität von Kleidungsstücken auf.
A. Richtig B. Falsch C. im Hörtext nicht vorgekommen
7. Herr Weiß plädiert dafür, den Konsum von Kleidung zu reduzieren, um die Umwelt zu schonen..
A. Richtig B. Falsch C. im Hörtext nicht vorgekommen
8. Laut Herrn Weiß lässt sich der Gesamteindruck eines Kleidungsstücks mit Accessoires verändern.
A. Richtig B. Falsch C. im Hörtext nicht vorgekommen
9. Schals und Tücher sind kein Symptom einer Wegwerfmentalität, weil man sie selten auf Flohmärkten findet.
A. Richtig B. Falsch C. im Hörtext nicht vorgekommen
10. Herr Weiß plant, in Zukunft nur noch nachhaltige Materialien zu verwenden.
A. Richtig B. Falsch C. im Hörtext nicht vorgekommen

Kreuzen Sie bei den Aufgaben 11-15 die Satzergänzung an, die dem Inhalt des Interviews entspricht!

11. Welche Zielgruppe möchte Herr Weiß mit seiner Mode ansprechen?
A. Junge Menschen, die Billigmarken ablehnen.
B. Junge Menschen, die sich preiswert kleiden wollen.
C. Kritische junge Leute aus reichem Elternhaus.
12. Die Grundidee von Herrn Weiß ist, dass ...
A. man auch ohne klassische Kleidungsstücke gut zurechtkommt.
B. man für klassische Mode nicht allzu viel zu bezahlen braucht.
C. sich ein zeitloses Kleidungsstück immer wieder verändern lässt.
13. Was meint Herr Weiß mit "immer wieder neu modisch erfinden"?
A. Die Wirkung eines Kleidungsstücks ist mit wenigen Mitteln veränderbar.
B. Man braucht viele Tücher und Schals, um immer gut gekleidet auszusehen.
C. Ohne modische Accessoires ist ein Kleidungsstück einfach nur langweilig.
14. Laut Herrn Weiß ist die Herstellung von Kleidung ...

- A. ein großes Problem für die Umwelt.
- B. für jeden fünften Menschen umsonst.
- C. nirgendwo so billig wie in Deutschland.

15. "Weniger ist mehr" bedeutet, dass man Überlegen sollte, ...

- A. welcher der günstigste Preis ist.
- B. was man wirklich braucht.
- C. ob man kreativ genug ist.

(Quelle: Heide Stiebeler, Frauke van der Werff, Prüfung Express, Goethe-Zertifikat B2 Deutschprüfung für Erwachsene, Übungsbuch mit Audios online, Deutsch als Fremdsprache – Hueber Verlag – 2020 – S.29, 75, 83-84)

Kontrollieren Sie Ihre Antworten. Sie haben dafür zwei Minuten Zeit. Sie hören nun den Text ein zweites Mal. Bitte übertragen Sie nun Ihre Lösungen (1-15) auf das Antwortblatt.

Перенесите свои решения в БЛАНК ОТВЕТОВ!

Лексико-грамматическое задание
LEXIKALISCH-GRAMMATISCHE AUFGABE (40 Min)

Aufgabe 1. Lesen Sie den Text zum ersten Mal. Setzen Sie in den Lücken 1-12 die Wörter, die nach dem Text kommen, in richtiger Form ein. Gebrauchen Sie jedes Wort nur einmal. Passen Sie auf: 10 Wörter bleiben übrig.

Aktuelle Freizeitaktivitäten und Hobbys der Jugendlichen

Das Freizeitverhalten der Jugendlichen hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Technologische Entwicklungen, gesellschaftliche Trends und die (1)_____ Vernetzung durch soziale Medien haben (A)_____ geführt, dass Jugendliche heute eine Vielzahl von Möglichkeiten haben, ihre Freizeit zu gestalten.

Videospiele gehören zu den beliebtesten Freizeitbeschäftigungen von Jugendlichen. Ob auf Konsolen, PCs oder mobilen Geräten – Gaming bietet ein breites Spektrum an Genres und Spielstilen, sodass für jeden (2)_____ etwas dabei ist. Spiele wie "Fortnite" und "Among Us" haben weltweite Popularität erlangt und sorgen nicht nur für Unterhaltung, sondern auch für soziale Interaktion.

Soziale Netzwerke sind aus dem Alltag vieler Jugendlicher nicht mehr (3)_____. Sie sind ein Ort der Unterhaltung, des kreativen Ausdrucks und der Begegnung mit Gleichaltrigen. Einige soziale Netzwerke haben sich zu Plattformen entwickelt, auf (B)_____ Jugendliche verschiedene Trends setzen können.

Streaming-Dienste haben das Konsumverhalten der Jugendlichen verändert. Serien, Filme und Dokumentationen können jederzeit und überall angeschaut werden. Binge Watching – das Anschauen mehrerer Folgen einer Serie (4)_____ – ist zu einer beliebten Freizeitbeschäftigung geworden.

Für zahlreiche Jugendliche stellt Musik einen wesentlichen Bestandteil ihres Lebens dar. Ob das Erlernen eines Instruments, das Singen in einer Band oder das Produzieren (5)_____ Musik – die Möglichkeiten sind vielfältig. Auf verschiedenen Plattformen können Jugendliche ihre Musik einfach einem breiten Publikum präsentieren.

Die kreative Ader vieler Jugendlicher zeigt sich in diversen künstlerischen Ausdrucksformen wie Malen, Zeichnen, Fotografieren oder Grafikdesign. Die Ausführung dieser Tätigkeiten erlaubt es, sich selbst zu verwirklichen und gleichzeitig neue Fähigkeiten zu erlernen. Soziale Medien und Online-Communities (C)_____ Plattformen zur Verfügung, wo junge Menschen ihre Werke präsentieren und Feedback erhalten können.

Das Verfassen von Geschichten, Gedichten oder Blogs ist ein weiteres kreatives Hobby, das bei vielen Jugendlichen auf großes Interesse (6)_____. Online-Plattformen wie Wattpad bieten jungen Autoren die Möglichkeit, ihre Werke zu veröffentlichen und eine Leserschaft aufzubauen. Das Schreiben entwickelt nicht nur die Kreativität, sondern auch die Ausdrucksfähigkeit und das kritische Denken.

Fußball, Basketball, Volleyball und andere Mannschaftssportarten (7)_____ sich bei Jugendlichen nach wie (D)_____ großer Beliebtheit. Diese Aktivitäten (8)_____ sowohl die körperliche Fitness als auch die Entwicklung von Teamgeist, Disziplin und sozialen Fähigkeiten.

Laufen, Radfahren, Schwimmen und der Besuch eines Fitnessstudios sind Beispiele für Individualsportarten, die von vielen Jugendlichen (9)_____ werden. Diese Aktivitäten geben den Jugendlichen die Möglichkeit, flexibel zu sein und ihre körperliche Fitness zu verbessern.

Die Popularität neuer und aufregender Sportarten wie Skateboarden, Parkour und Klettern nimmt kontinuierlich zu. Diese Sportarten stellen nicht nur eine körperliche Herausforderung dar, sondern bieten zudem die Gelegenheit, in einer Gemeinschaft von Gleichgesinnten aktiv zu sein.

In ihrer Freizeit engagieren sich viele Jugendliche auch ehrenamtlich. Ob in sozialen Projekten, Umweltinitiativen oder gemeinnützigen Organisationen – Freiwilligenarbeit ermöglicht es (E)_____, etwas Gutes zu tun und gleichzeitig wertvolle Erfahrungen zu sammeln.

In Schulclubs, Jugendgruppen und Vereinen treffen sich junge Menschen, um gemeinsamen Interessen (10)_____, was unter anderem das soziale Miteinander fördert und eine Plattform für die persönliche Entwicklung schafft.

Trotz der digitalen Revolution bleibt Lesen ein beliebtes Hobby. Mit Büchern, E-Books und Hörbüchern können junge Menschen in andere Welten eintauchen und ihren Horizont erweitern.

Auch das Internet bietet eine Vielzahl von Lernmöglichkeiten. Insbesondere Online-Kurse und Tutorials sind bei jungen Menschen sehr beliebt, wenn es (F)_____ geht, sich neue Fähigkeiten anzueignen. Dabei (11)_____ das Spektrum der nachgefragten Inhalte Programmieren, Kochen und Fotografieren. Plattformen wie Coursera und Udemy stellen eine umfangreiche Auswahl an Kursen und Tutorials bereit.

Die Freizeitbeschäftigungen und Hobbys junger Menschen sind vielfältig und spiegeln die dynamischen Veränderungen der modernen Welt (G)_____. Ob digitale Aktivitäten, kreative Hobbys, sportliche Aktivitäten oder soziales Engagement – die Möglichkeiten sind nahezu unbegrenzt. Diese Aktivitäten tragen wesentlich (H)_____ persönlichen Entwicklung bei, fördern soziale Interaktionen und bieten einen wertvollen Ausgleich zum Schulalltag. Es ist wichtig, Jugendliche zu motivieren, ihren Interessen zu folgen und neue Aktivitäten auszuprobieren, um eine ausgewogene und (12)_____ Freizeit zu erleben.

1. ausfüllen
2. ausüben
3. befassen
4. eigen
5. einige
6. erfassen
7. erfreuen
8. erfüllen

9. fordern
10. fördern
11. freuen
12. Geschmack
13. hintereinander
14. nachgehen
15. stoßen
16. üben

17. umfassen
18. verstoßen
19. voneinander
20. Vorliebe
21. wegdenken
22. zunehmen

Aufgabe 2. Lesen Sie den Text noch einmal. Fügen Sie nun in die Lücken A-H je ein Wort ein, das grammatisch zum Kontext passt.

Wichtig! Jede der Lücken 1-12 und A-H soll durch nur EIN Wort ergänzt werden.

Перенесите свои ответы в БЛАНК ОТВЕТОВ!

Чтение
LESEVERSTEHEN (40 Min)
TEIL 1

Lesen Sie zuerst den Text und lösen Sie dann die darauffolgenden Aufgaben.

Sollten Schüler jobben? Ein Blick auf die Chancen und Herausforderungen

In einer Welt, die sich in einem stetigen Wandel befindet und in der die Anforderungen an junge Menschen kontinuierlich steigen, stellt sich die Frage, ob Schüler einer Beschäftigung nachgehen sollten. Diese Frage ist nicht nur von akademischem Interesse, sondern betrifft auch das Leben und die Zukunft vieler Jugendlicher unmittelbar. Im Folgenden sollen die verschiedenen Aspekte dieser Frage beleuchtet und sowohl die Chancen als auch die Herausforderungen eines Schülerjobs untersucht werden.

Die Vorteile des Schülerjobs

Einer der offensichtlichsten Vorteile eines Schülerjobs ist die finanzielle Unabhängigkeit, die er mit sich bringt. Viele Jugendliche möchten nicht ständig auf das Taschengeld ihrer Eltern angewiesen sein. Ein Job bietet die Möglichkeit, eigenes Geld zu verdienen und somit auch ein Stück weit selbstständiger zu werden. Dies kann besonders in Familien mit geringem Einkommen eine große Erleichterung sein.

Ein weiterer bedeutender Vorteil ist die Möglichkeit, wertvolle Berufserfahrung zu sammeln. Durch das Arbeiten in verschiedenen Branchen und Positionen können Schüler bereits frühzeitig Einblicke in die Arbeitswelt gewinnen. Sie lernen, wie ein Unternehmen funktioniert, welche Anforderungen an Mitarbeiter gestellt werden und wie man im Team arbeitet. Darüber hinaus entwickeln sie wichtige Soft Skills wie Kommunikationsfähigkeit, Zeitmanagement und Verantwortungsbewusstsein. Diese Fähigkeiten sind nicht nur im späteren Berufsleben von unschätzbarem Wert, sondern auch im schulischen und privaten Kontext.

Ein Schülerjob kann auch eine hervorragende Gelegenheit sein, erste berufliche Netzwerke zu knüpfen. Kontakte, die in jungen Jahren geknüpft werden, können später im Leben von großem Nutzen sein. Sei es für Praktika, Studienplätze oder sogar für den ersten richtigen Job nach dem Schulabschluss – ein gutes Netzwerk kann Türen öffnen, die sonst verschlossen bleiben würden.

Ein weiterer, oft unterschätzter Aspekt ist das gesteigerte Selbstwertgefühl, das mit einem Schülerjob einhergeht. Das Wissen, dass man in der Lage ist, eigenständig Geld zu verdienen und Verantwortung zu übernehmen, kann das Selbstbewusstsein erheblich stärken. Dies wiederum kann sich positiv auf die schulischen Leistungen und die allgemeine Motivation auswirken.

Die Herausforderungen des Schülerjobs

Ein Schülerjob birgt zahlreiche Nachteile, wobei der zusätzliche Zeitaufwand als einer der gravierendsten zu nennen ist. Die zeitliche Organisation von Schule, Hausaufgaben, Freizeit und außerschulischen Aktivitäten wie Sport oder Musikunterricht stellt bereits eine Herausforderung dar. Durch einen Job wird das ohnehin schon enge Zeitkorsett noch weiter eingeengt, was zu Stress und Überlastung führen kann. Dies hat negative Auswirkungen auf die schulischen Leistungen und die allgemeine Lebensqualität.

Ein weiterer Punkt, der nicht außer Acht gelassen werden sollte, sind die gesundheitlichen Risiken. Lange Arbeitszeiten, körperlich anstrengende Tätigkeiten oder auch psychischer Druck können die Gesundheit beeinträchtigen. Besonders in Wachstumsphasen ist es wichtig, dass Jugendliche genug Zeit für Erholung und Freizeit haben. Ein stressiger Job kann dazu führen, dass diese wichtigen Aspekte zu kurz kommen.

Es gibt auch rechtliche Aspekte, die beachtet werden müssen. In Deutschland sind die Arbeitszeiten für Schüler gesetzlich geregelt. So dürfen Jugendliche unter 18 Jahren in der Regel nicht mehr als acht Stunden am Tag und 40 Stunden in der Woche arbeiten. Auch Nacht- und Wochenendarbeit ist in vielen Fällen verboten. Diese Regelungen dienen dem Schutz der Jugendlichen, können aber gleichzeitig auch Einschränkungen darstellen.

Ein weiteres Risiko liegt in der Ablenkung von schulischen Zielen. Wenn der Job zu viel Zeit und Energie in Anspruch nimmt, kann dies dazu führen, dass die schulischen Leistungen leiden. Dies ist besonders

problematisch, wenn der Schülerjob nicht nur als Nebenbeschäftigung, sondern als Hauptfokus wahrgenommen wird. In solchen Fällen kann es passieren, dass die langfristigen Bildungsziele aus den Augen verloren werden.

Ein ausgewogenes Fazit

Wie so oft im Leben gibt es keine einfache Antwort auf die Frage, ob Schüler jobben sollten. Es hängt von vielen individuellen Faktoren ab, wie zum Beispiel der persönlichen Situation, den schulischen Anforderungen und den eigenen Zielen und Interessen.

Für Schüler, die über einen Job nachdenken, ist es wichtig, sich im Vorfeld gut zu informieren und die eigenen Möglichkeiten und Grenzen realistisch einzuschätzen. Ein Gespräch mit den Eltern, Lehrern und eventuell auch mit einem Berufsberater kann hierbei hilfreich sein. Es ist wichtig, einen Job zu finden, der nicht nur finanziell attraktiv ist, sondern auch zu den eigenen Interessen und Fähigkeiten passt.

Eltern sollten ihre Kinder in diesem Prozess unterstützen, aber auch darauf achten, dass der Job nicht zu Lasten der schulischen Leistungen und der Gesundheit geht. Ein offener und ehrlicher Austausch über die Erwartungen und möglichen Herausforderungen kann helfen, Missverständnisse und Konflikte zu vermeiden.

In einer sich rasch wandelnden Arbeitswelt gewinnen Flexibilität und Anpassungsfähigkeit zunehmend an Bedeutung. Ein Schülerjob kann eine exzellente Möglichkeit bieten, diese Fähigkeiten zu entwickeln und gleichzeitig wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Allerdings ist zu beachten, dass die schulische Bildung und die persönliche Entwicklung nicht vernachlässigt werden dürfen.

Abschließend lässt sich sagen, dass ein Schülerjob sowohl Chancen als auch Herausforderungen mit sich bringt. Es liegt an jedem Einzelnen, diese sorgfältig abzuwägen und eine Entscheidung zu treffen, die den eigenen Bedürfnissen und Zielen am besten entspricht. Mit der richtigen Balance und Unterstützung kann ein Schülerjob eine wertvolle Bereicherung und ein wichtiger Schritt auf dem Weg in eine erfolgreiche Zukunft sein.

Wählen Sie nun eine Variante (A, B oder C), die dem Inhalt des Textes entspricht.

1. Die Ausübung einer Tätigkeit als Schülerin oder Schüler kann dazu beitragen, die finanzielle Unabhängigkeit und Selbstständigkeit von Jugendlichen zu fördern.
A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text
2. Ein Schülerjob kann dazu beitragen, die persönliche Berufswahl zu erleichtern.
A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text
3. Durch die Ausübung einer Nebentätigkeit im Rahmen eines Schülerjobs besteht für Schüler die Möglichkeit, sich wichtige Sozialkompetenzen anzueignen.
A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text
4. Die Ausübung einer Tätigkeit kann sich nachteilig auf das Selbstbewusstsein eines Schülers bzw. einer Schülerin auswirken.
A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text
5. Ein Schülerjob kann gesundheitliche Risiken wie psychischen Druck und körperliche Anstrengung mit sich bringen.
A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text
6. Die Ausübung einer Nebentätigkeit führt immer zu einer Verschlechterung der schulischen Leistungen.
A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text
7. Schülerjobs sind gesetzlich untersagt und sollten daher nach Möglichkeit vermieden werden.
A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text
8. Schülerjobs sind in Deutschland nur in bestimmten Branchen erlaubt.
A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text
9. Ein Schülerjob sollte stets die primäre Verpflichtung eines Schülers darstellen.
A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text
10. Schülerinnen und Schülern wird empfohlen, vor der Aufnahme einer Beschäftigung die eigenen Möglichkeiten einer realistischen Einschätzung zu unterziehen.
A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text
11. Es wird empfohlen, dass Eltern ihre Kinder davon abhalten, einen Schülerjob anzunehmen.
A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text

12. Die Einschaltung von Berufsberatern kann bei der Entscheidungsfindung hinsichtlich der Annahme eines Schülerjobs von Vorteil sein.

A. Richtig

B. Falsch

C. Steht nicht im Text

TEIL 2.

Finden Sie eine passende Fortsetzung zu jedem Satz, sodass ein sinnvoller Text entsteht. Die erste Antwort ist schon in die Tabelle unten eingetragen. Achtung: drei von den zwölf Fortsetzungen sind falsch!

Ehrenamt und Schule: Engagement für Schülerinnen und Schüler

Du möchtest etwas Gutes tun, anderen Menschen helfen oder den Umwelt- und Tierschutz unterstützen? Es gibt viele Ehrenämter, (0).

Ein Ehrenamt schon während der Schulzeit zu übernehmen, bringt dir viele Vorteile. Zum einen leistest du einen wichtigen Dienst für die Gesellschaft: Vom Einkaufen für ältere Menschen über Nachhilfe für Kinder und Jugendliche bis hin zu Einsätzen bei der Freiwilligen Feuerwehr, wenn du alt genug bist, gibt es viele Möglichkeiten für ein Ehrenamt neben der Schule. Der zweite Vorteil eines Ehrenamtes ist: Du sammelst viele wichtige und spannende Erfahrungen und kannst über dich hinauswachsen. Deine Erfahrungen helfen dir nicht nur jetzt schon weiter, (13), zum Beispiel in deiner Ausbildung, im Job oder im Studium. Bei Arbeitgebern und Unternehmen kommt es gut an, (14).

Außerdem triffst du viele interessante Menschen. Das fördert sowohl deine Menschenkenntnis als auch dein Selbstbewusstsein. Und weil du ein Ehrenamt (fast) immer als Teil eines Teams ausübst, lernst du viele neue Leute kennen und hast die Chance auf einen Freundeskreis auch außerhalb der Schule. Der wichtigste Punkt für ein Ehrenamt ist allerdings, dass du dich wirklich gerne für eine Sache engagieren möchtest und dafür neben der Schule auch Zeit erübrigen kannst. Von einigen Stunden im Monat über ein paar Stunden pro Woche bis hin zu regelmäßigen Einsätzen am Wochenende gibt es ganz verschiedene Optionen. Wie oft du dich engagierst, hängt auch immer davon ab, (15). Es gibt Ehrenämter für Schülerinnen und Schüler in vielen Bereichen. Dazu gehören Katastrophenschutz, Kinder- und Jugendarbeit, Sozialarbeit, Sport, Politik, aber auch ein Ehrenamt im Umwelt- und Tierschutz.

Wenn du gerne und gut liest, dann könntest du Lesescout werden. Du liest Kindern etwas vor, die aus verschiedenen Gründen selbst nicht so gut lesen können. Damit förderst du ihr Sprachverständnis und schenkst ihnen Zeit mit dir und tollen Geschichten. Die Einsatzorte sind überall dort, wo gelesen wird: in Schulen, Kitas oder Bibliotheken.

Wenn du gerne organisierst und Lust hast, Verantwortung zu übernehmen, dann engagiere dich als Jugendgruppenleitung im Jugendclub. Die meisten Kirchengemeinden bieten Räume an, in denen sich Jugendliche mehrmals in der Woche treffen können und zum Beispiel zusammen Musik machen, tanzen, spielen, kochen, kickern, Billard spielen usw.

Als Jugendgruppenleitung bist du für die Gruppe verantwortlich. Du überlegst dir Programme und Aktionen, die ihr gemeinsam unternimmt, wie ein Theaterstück einstudieren, ein Konzert geben, in der Suppenküche aushelfen oder einen Adventsbasar organisieren. Neben den Kirchengemeinden haben alle großen Hilfsorganisationen eine eigene Organisation für Kinder- und Jugendliche. Hier sind alle zwischen sechs und 26 Jahren willkommen, (16) – zum Beispiel für benachteiligte Kinder, einsame und ältere Menschen, Obdachlose, Geflüchtete oder Menschen mit Behinderung.

Viel Action bekommst du auch bei einem Ehrenamt in einem Sportverein. Wenn du selbst eine Sportart ausübst, kannst du dich als ehrenamtliche Trainerin oder ehrenamtlicher Trainer engagieren. In vielen Vereinen brauchst du dafür einen Übungsleiterschein, (17). Das ist keine große Sache. Auch wenn du nicht unbedingt die Sportskanone bist, kannst du dich im Sportbereich engagieren, zum Beispiel bei der Organisation von Sportfesten oder Wettkämpfen.

Du bist gerne an der frischen Luft, magst die Natur oder liebst Tiere? In Tierheimen oder Umweltschutzorganisationen gibt es viele Ehrenämter, (18). Gassi gehen mit Tierheimhunden, Straßenkatzen füttern, verletzte Igel aufpäppeln, Kröten über die Straße tragen, Müll in Wäldern oder an Stränden aufsammeln, Wanderwege überprüfen oder Führungen durch die Natur organisieren. Auch in diesem Bereich gibt es also viel zu tun.

Ein Ehrenamt kannst du auch direkt in der Schule übernehmen. Als Schülerlotsin oder -lotse unterstützt du im Verkehr. Vor Schulbeginn und nach Schulschluss sorgst du dafür, (19). Für ein gutes Schulklima sorgst du als Konfliktlotse oder Streitschlichterin. Die Idee ist, dass sich Schülerinnen und Schüler bei Streitigkeiten an Gleichaltrige wenden können. Die Konfliktlotsinnen oder Streitschlichter sind extra dafür da, (20). Nicht alle Schulen haben ein Programm für Streitschlichtung. Vielleicht möchtest du dich dahingehend engagieren, dass du die Einführung von Konfliktlotsen an deiner Schule vorantreibst.

Ein weiteres Ehrenamt direkt in der Schule bietet der Schulsanitätsdienst. Schülerinnen und Schüler sind speziell geschult und können bei kleineren Verletzungen sofort mit Erste-Hilfe-Maßnahmen unterstützen. Das entlastet die Lehrkräfte und als Schulsanitäterin und -sanitäter hast du auch eine Vorbildfunktion. Du kannst zum Beispiel allen in deiner Klasse beibringen, wie man eine Herzdruckmassage macht. Hat jemand einen Herzinfarkt, ist schnelle Hilfe wichtig, denn Erste-Hilfe-Maßnahmen können Leben retten.

Du siehst, es gibt viele Möglichkeiten, dich neben der Schule zu engagieren. Bei den meisten Organisationen kannst du reinschnuppern, um herauszufinden, was dir gefällt.

(Quelle: <https://www.malteser.de/aware/engagement/schule-und-ehrenamt-tue-gutes-in-deiner-freizeit.html>)

- A. ... wenn du ein Ehrenamt ausübst oder ausgeübt hast
- B. ... sich alle Seiten anzuhören und den Konflikt sanft beizulegen
- C. ... die sich gut mit der Schule vereinbaren lassen
- D. ... falls man sich kaum ehrenamtlich engagiert
- E. ... den du in der Regel über den Verein machen kannst
- F. ... für was du dich engagierst
- G. ... dass sie möglichst schnell den Konflikt lösen können
- H. ... die du neben der Schule übernehmen kannst
- I. ... um sich um andere Menschen zu kümmern
- J. ... sondern können dich auch in naher Zukunft weiterbringen
- K. ... dass die anderen aus deiner Schülerschaft sicher über die Straße kommen
- L. ... um gemeinsam Zeit zu verbringen und Gutes zu tun

0	13	14	15	16	17	18	19	20
C								

Перенесите свои решения в БЛАНК ОТВЕТОВ

Лингвострановедение
LANDESKUNDE (15 Min)

Lesen Sie die Aufgaben 1 – 20. Kreuzen Sie die richtige Lösung (A, B, oder C) an. Tragen Sie Ihre Antworten ins Antwortblatt ein.

1. Wann und wo wurde Erich Kästner geboren?
 - A. Am 23. Februar 1899 in Dresden
 - B. Am 22. März 1900 in Berlin
 - C. Am 21. Januar in Leipzig
2. Über welchen deutschen Politiker schrieb Erich Kästner in seiner Doktorarbeit, die er 1925 erfolgreich verteidigte?
 - A. Über Friedrich II. den Großen
 - B. Über Otto von Bismarck
 - C. Über Friedrich I. Barbarossaf
3. Welches Buch von Erich Kästner wurde 1931 veröffentlicht und handelt von der Freundschaft zwischen einem reichen Mädchen und einem armen Jungen?

- A. Das fliegende Klassenzimmer
 - B. Pünktchen und Anton
 - C. Emil und die Detektive
4. Welches Werk von Erich Kästner wurde 1933 veröffentlicht und spielt in einem Internat?
- A. Das fliegende Klassenzimmer
 - B. Emil und die Detektive
 - C. Pünktchen und Anton
5. Wem hat Erich Kästner über 30 Jahre lang fast täglich Briefe geschrieben?
- A. seinem Freund, dem Journalisten, Schriftsteller und Liedermacher Erich Knauf
 - B. seiner Mutter Ida Kästner
 - C. seiner langjährigen Lebensgefährtin Luiselotte Enderle
6. Am 10. Mai 1933 fand auf dem Berliner Opernplatz eine öffentliche Verbrennung von Büchern statt, die der Ideologie des Nationalsozialismus widersprachen. Kritisiert wurde nicht nur Erich Kästner, sondern auch 14 weitere Autoren, darunter Karl Marx, Heinrich Mann, Sigmund Freud und Erich Maria Remarque. Von all diesen Schriftstellern erlebte aber nur Kästner persönlich die Vernichtung seiner eigenen Bücher. Welches seiner Werke blieb vom Feuer verschont?
- A. Emil und die Detektive
 - B. Fabian. Die Geschichte eines Moralisten.
 - C. Das verhexte Telefon
7. Welches Werk von Erich Kästner wurde 1949 veröffentlicht und thematisiert die Nachkriegszeit?
- A. Pünktchen und Anton
 - B. Das fliegende Klassenzimmer
 - C. Die Konferenz der Tiere
8. 1957 erhielt Erich Kästner einen bedeutenden Literaturpreis. Welchen?
- A. Nobelpreis für Literatur
 - B. Georg-Büchner-Preis
 - C. Pulitzer-Preis
9. „Ich habe gefährlichere und tödlichere Dinge überlebt – aber nichts Gemeineres.“ Über welches Ereignis hat Erich Kästner so geschrieben?
- A. über die Machtergreifung durch die Nationalsozialisten in Deutschland unter der Führung von Adolf Hitler
 - B. über den Ausbruch des Zweiten Weltkriegs
 - C. über die öffentliche Bücherverbrennung auf dem Berliner Opernplatz
10. Welches berühmte Zitat zielt das Erich-Kästner-Denkmal auf dem Albertplatz in Dresden?
- A. Es gibt nichts Gutes außer: Man tut es.
 - B. An allem Unfug, der passiert, sind nicht etwa nur die schuld, die ihn tun, sondern auch die, die ihn nicht verhindern.
 - C. Nur wer erwachsen wird und Kind bleibt, ist ein Mensch!
11. Wann und wo wurde Immanuel Kant geboren?
- A. 1724 in Königsberg
 - B. 1719 in Frankfurt
 - C. 1714 in Dresden
12. Welches Werk gilt als Kants Hauptwerk der Erkenntnistheorie?
- A. Kritik der praktischen Vernunft
 - B. Kritik der reinen Vernunft
 - C. Grundlegung zur Metaphysik der Sitten
13. Was ist der kategorische Imperativ bei Kant?
- A. Eine Regel für das moralische Handeln
 - B. Ein philosophisches Konzept zur Erklärung der Natur
 - C. Eine Art von Gesetz im politischen System
14. Was sind die vier Fragen, die Kant als zentral für die Philosophie betrachtet?
- A. Wie erkenne ich die Wahrheit? Was ist Gerechtigkeit? Was ist Glück? Was ist Wissen?

- B. Was kann ich wissen? Was soll ich tun? Was darf ich hoffen? Was ist der Mensch?
C. Woher komme ich? Wohin gehe ich? Wer bin ich? Warum bin ich hier?
15. Wie beschreibt Kant den Menschen in seiner anthropologischen Betrachtung?
A. Als ein Wesen, das nur durch Erfahrung lernt.
B. Als ein Wesen, das sowohl animalische als auch rationale Eigenschaften besitzt.
C. Als rein rationales Wesen ohne Emotionen.
16. Wie lautet das Ende von Kants bekanntem Zitat über den Krieg: „Der Krieg ist darin schlimm, ...“?
A. dass man im Krieg lieber Menschenleben opfert, anstatt eine Lösung anzustreben.
B. dass er einen langen Arm hat. Noch lange, nachdem der Krieg vorbei ist, holt er sich seine Opfer.
C. dass er mehr böse Leute macht, als er deren wegnimmt
17. Welche drei Dinge helfen laut Kant "die Mühseligkeiten des Lebens zu tragen"?
A. der Glaube, die Hoffnung und die Liebe
B. die Hoffnung, der Schlaf und das Lachen
C. die Familie, die Bewegung und die Arbeit
18. Was dachte Kant über den Menschen im Kontext von Religion und Moral?
A. Moralität ist unabhängig von Religion.
B. Religion ist notwendig für Moralität.
C. Moralität sollte nur auf religiösen Prinzipien basieren.
19. Im Alter legte sich Kant einen penibel geregelten Tagesablauf zu, der bis heute legendär bleibt. Um wie viel Uhr wurde er jeden Morgen von seinem Diener mit dem Zuruf „Es ist Zeit!“ geweckt?
A. um 4.45 Uhr
B. um 5.45 Uhr
C. um 6.45 Uhr
20. Mit welchem Tier vergleicht Kant Menschen, die sich selbst niedrig behandeln, in seinem bekannten Zitat: „Wer sich zum ... macht, kann nachher nicht klagen, wenn er mit Füßen getreten wird.“
A. Hund
B. Wurm
C. Schwein

Перенесите свои ответы в БЛАНК ОТВЕТОВ

**Письмо
SCHREIBEN (60 Min)**

Lesen Sie den Anfang und das Ende der Geschichte. Wie könnte der Handlungsablauf der Geschichte aussehen? Erfinden Sie den Mittelteil (ca. 300 Wörter). Verlassen Sie sich dabei auf Ihre eigenen Kenntnisse und Erfahrungen, versuchen Sie, sich in die Personen hineinzusetzen. Schreiben Sie zur ganzen Geschichte noch den passenden Titel dazu.

Es war ein sonniger Nachmittag, als ich auf dem Weg zum Skatepark war, um mit meinen Freunden zu trainieren. Als ich um die Ecke bog, sah ich Max, einen meiner besten Freunde, allein auf einer Bank sitzen. Er sah deprimiert aus und ich konnte die Sorgen in seinen Augen sehen. Irgendetwas stimmte nicht und ich wusste, dass ich ihm helfen musste. Freundschaft bedeutet schließlich, füreinander da zu sein, auch wenn es schwierig wird. Was war mit Max los?

...

In diesem Moment wusste ich, dass wahre Freundschaft alle Hindernisse überwinden kann.

Перенесите свои ответы в БЛАНК ОТВЕТОВ!